



DIE RUWENZORIS – IN DEN MYSTISCHEN MONDBERGEN SENSATIONELLES BERGTREKKING FÜR ANSPRUCHSVOLLE WANDER- UND NATURFREUNDE

Ort: Uganda

Reisedauer: 14 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 12

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Geführt und individuell

Kaum ein Gebirge wirkt so unzugänglich wie die „Mondberge“ im Westen Ugandas an der Grenze zum Kongo. Ins Naturparadies der Ruwenzoris zieht es daher erfahrene Bergfreunde mit Abenteuergeist und Bergsteigererfahrung, um die Herausforderung zu suchen.

Kaum ein Gebirge wirkt so unzugänglich wie die sogenannten „Mondberge“ im äußersten Westen Ugandas an der Grenze zum Kongo. Das niederschlagsreiche Wetter in dieser abgelegenen Gegend lässt nur für

wenige Wochen im Jahr Wanderungen zu. In die Ruwenzoris zieht es daher weit gereiste, erfahrene Bergfreunde, um hier die Herausforderung zu suchen. Echte Trekkingfans mit Abenteuergeist und alpiner Bergsteigererfahrung werden für ihre Mühen belohnt und auch für Hobby-Botaniker ist dieses zentralafrikanische Gebirge ein wahres Paradies. Die Tour beginnt im feucht-tropischen Klima des Regenwaldes am Fuße des Gebirges und setzt sich fort in Bambus- und Bergnebelwäldern, Hochmooren mit Flechten, Moosen und den bizarr aussehenden Riesensenezien. Es gilt an den meisten Tagen, unter großer Anstrengung sumpfig-morastiges, schwierig zu laufendes Terrain auf teilweise ausgebauten Wegen zu bewältigen. Doch diese märchenhafte, fantasievolle Welt aus Moospolstern, von knorrigen Bäumen hängenden Bartflechten, zwischen Orchideen und Lobelien flatternden Schmetterlingen, verwunschenen kleinen Bächen und Teichen verzaubert Sie wie „Alice im Wunderland“ und entschädigt Sie für alle Strapazen! In der Gipfelregion des Mount-Stanley-Massivs angekommen, erklimmen Sie mit Steigeisen und Eispickel die letzten Höhenmeter bis zum Margherita Peak (5109 m). Besonders ambitionierte Gipfelstürmer können sich auch noch den Edward Peak (4843 m) auf dem Mount-Baker-Massiv vornehmen. Dieses Trekking ist einfach ein unvergleichliches Erlebnis!

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Englischsprachige Tourenleitung
- Deutsche DIAMIR-Tourenleitung ab 9 Teilnehmern
- alle Fahrten und Transfers laut Programm
- Guide, Koch, Trägermannschaft und Campingausrüstung (außer Schlafsack)
- Rettungsgebühr in den Ruwenzoris
- alle Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
- Reiseliteratur
- 2 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Gästehaus im DZ
- 8 Ü: Hütte im MBZ
- Mahlzeiten: 11xF, 11xM (LB), 11xA

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag
Zubringerflug ab D/A/CH

120€
auf Anfrage

Reiseverlauf

1. Anreise

2. Ankunft In Entebbe

Am Abend Flug nach Uganda.

Ankunft in Entebbe, dem „grünen“ Vorort von Kampala auf einer Halbinsel im Victoria-See. Abholung und Transfer zur Unterkunft. Sie haben Gelegenheit, Geld zu wechseln und kleine Einkäufe zu erledigen. Vielleicht bleibt sogar noch Zeit für einen optionalen Besuch des Botanischen Gartens. Übernachtung im Airport Guest House.

3. Fahrt Nach Kasese

Nach dem Frühstück werden in einem Informationsgespräch letzte Fragen zur Bergtour geklärt. Anschließend begeben Sie sich auf die Fahrt

(ca. 8h) durch Ugandas grüne Hügellandschaft, vorbei an leuchtend grünen Teeplantagen bis nach Kasese im Westen des Landes. Übernachtung im Hotel Margherita am Fuße des Ruwenzori-Gebirges.

Sie brechen zeitig auf und fahren bis auf ca. 1450 m Höhe zum Ausgangspunkt für Ihr Trekking. Nachdem das Gepäck verteilt ist, laufen Sie mit Ihren Begleitern zum Eingang des Parks. Von den Parkrangern erhalten Sie hier alle Informationen. Nach einem leichten Anstieg zu Beginn der Tour, gestaltet sich der Weg zunehmend steiler. Im dichten Bergregenwald können Sie mit etwas Glück Colobusaffen oder Schimpansen beobachten. Tagesziel ist das Sine Camp auf ca. 2596 m. Übernachtung in Hütten. (Gehzeit ca. 6-7 h, 1150 m?).

4. Fahrt Nach Kilembe (1450 M) – Sine Camp (2596 M)

5. Sine Camp (2596 M) – Mutinda Camp (3688 M)

Sie durchqueren eine herrliche Bambuszone und bahnen sich Ihren Weg durch eine faszinierende, immer dichter bewachsene, märchenhafte Landschaft. Lobelien, Senezien, wilde Orchideen und teilweise bis zu 30 cm dicke Mooskissen säumen den Weg. Im Kalama Camp auf ca. 3147 m machen Sie Rast, bevor Sie die letzten Höhenmeter bis zum Mutinda Camp auf ca. 3688 m Höhe auf sich nehmen. Sie übernachten in komfortablen Zelten mit Betten. (Gehzeit ca. 6-7 h, 1100 m?).

6. Mutinda (3688 M) – Bugata Camp (4062 M)

Mystisch wirkende Riesenlobelien weisen Ihnen den Weg durch die Hochmoore. Im idyllischen Mutinda Valley, umgeben von bizarren Felstürmen, entdecken Sie seltene, meist endemische Pflanzen- und Vogelarten. Anschließend überwinden Sie eine steile Passage bis zum Namusangi Valley auf ca. 3840 m Höhe. Nach einigem Auf und Ab durch das weitläufige Tal gelangen Sie zum Bugata Camp. Auf ca. 4062 m Höhe genießen Sie eine fantastische Aussicht über die umliegenden Täler und Gletscherseen. (Gehzeit ca. 4-5 h, ca. 400 m?).

7. Bugata Camp (4062 M) – Bamwanjara Pass (4450 M) – Butawu Camp (3974 M)

Sie passieren den tiefschwarzen Lake Kopello und überqueren den Bamwanjara Pass. An klaren Tagen können Sie die höchsten Gipfel des Ruwenzori-Gebirges bestaunen und mit etwas Glück den endemischen Lobelien-Nektarvogel ausfindig machen. Nach einigem Auf und Ab durch dichtes Buschland und Senezienwälder folgt ein weiterer Anstieg zum Butawu Camp. Auf einem Bergrücken in ca. 3974 m Höhe gelegen, genießen Sie wieder ein herrliches Panorama. (Gehzeit ca. 5-6 h, 500 m?).

8. Butawu Camp (3974 M) – Margherita Camp (4485 M)

Vorbei an den malerischen Kitandara-Seen, gelangen Sie zu einem mystischen Ort namens „Mutofe“. Nach dem Glauben der Einheimischen könnte jedes gesprochene Wort einen Steinschlag auslösen. Daher ist Stillschweigen angesagt. Über Geröllfelder erklimmen Sie den Scott Elliott Pass auf ca. 4372 m Höhe. Im Margherita Camp werden Sie mit wunderschönen Aussichten belohnt. (Gehzeit ca. 4-5 h, 500 m?).

9. Margherita Peak (5109 M) – Butawu Camp (3974 M)

Noch vor Sonnenaufgang bahnen Sie sich mit Taschenlampen den Weg zur Gletscherzunge. Mit Steigeisen und Gurt gerüstet, meistern Sie steile Anstiege über Gletscher und abgesicherte Kletterpassagen. Vor allem ein starker Wille hilft beim Aufstieg. Die Sonne gibt Ihnen neue Kraft und Motivation für die letzten Meter bis zum Gipfel. Die Felswand zum Gipfel bezwingen Sie über fest installierte Leitern. Auf dem Gipfel angekommen, genießen Sie (bei gutem Wetter) einmalige Ausblicke in den geheimnisvollen Kongo. Lassen Sie das Panorama auf sich wirken, bevor Sie denselben Weg zurückgehen und schließlich wieder das Butawu Camp erreichen. (Gehzeit ca. 10-13 h, 1140 m??).

10. Butawu Camp (3974 M) – Bugata Camp (4062 M)

Die heutige Etappe führt Sie zurück zum ca. 4450 m hoch gelegenen Bamwanjara-Pass, den es nach einer sumpfigen und steilen Passage zu überqueren gilt. Mit etwas Glück beobachten Sie Klippschliefer oder erspähen einen der sehr seltenen, scheuen Ruwenzori-Leoparden. (Gehzeit ca. 5-7 h, 500 m?).

11. Bugata Camp (4062 M) – Kiharo Camp (3460 M)

Der Abstieg durch das Nyamwamba Valley steht bevor. Mit Gummistiefeln waten Sie durch morastiges Terrain und Tussock-Graslandschaften. Im weiteren Verlauf wird das Tal schmaler und der Weg wird zunehmend steiler und rutschiger. Vorbei an Wasserfällen und Moosteppichen gehen Sie weiter abwärts bis zum Kiharo Camp (alternativ bis Samalira Camp) auf ca. 3170 m. (Gehzeit ca. 4-6 h, 600 m?).

12. Kiharo Camp (3460 M) – Kilembe (1450 M)

Beim fortwährenden Abstieg wird es merklich wärmer, der Weg führt durch üppigen Urwald, in dem Sie streckenweise sehr steiles und rutschiges Terrain überwinden. Sie kommen am Samalira Camp vorbei und durchqueren den Bambuswald. Am Parkausgang in Kilembe feiern Sie Ihren Erfolg und verabschieden sich von Ihrem Bergteam. Sie werden zum Hotel gefahren und genießen eine wohltuende Dusche. Übernachtung im Hotel Margherita. (Gehzeit ca. 8-10 h, 2000 m?).

13. Rückfahrt Nach Entebbe – Abreise

Sie fahren zurück zum Ausgangspunkt Ihrer Reise nach Entebbe und lassen die erlebnisreichen Trekkingtage Revue passieren. Flug nach Deutschland.

14. Ankunft

Ankunft in Frankfurt.

Termin

Preis

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt mit Ethiopian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Englischsprachige Tourenleitung
- Deutsche DIAMIR-Tourenleitung ab 9 Teilnehmern
- alle Fahrten und Transfers laut Programm

-
- Guide, Koch, Trägermannschaft und Campingausrüstung (außer Schlafsack)
 - Rettungsgebühr in den Ruwenzoris
 - alle Nationalparkgebühren laut Programm (Stand 1.8.16)
 - Reiseliteratur
 - 2 Ü: Hotel im DZ
 - 1 Ü: Gästehaus im DZ
 - 8 Ü: Hütte im MBZ
 - Mahlzeiten: 11×F, 11×M (LB), 11×A

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; Visum (ca. 50 US\$); optionale Ausflüge und Aktivitäten; ggf. Flughafen- und Ausreisegebühren im Reiseland; Leihgebühren für Steigeisen, Eispickel und Seil; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder, Persönliches

Zusatzinfos

- 9 Tage anspruchsvolles Bergtrekking für erfahrene Abenteurer
- Aufstieg auf dem landschaftlich fantastischen Kilembe Trail
- Mystische Vegetation wie im Märchenwald: Flechten, Riesensenezien und Lobelien
- 2 Gipfelbesteigungen möglich: Margherita Peak (5109 m) und Edward Peak (4843 m)

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

